

Mecklenburg-Vorpommern

Radurlaub *natürlich entspannt*

Mehr als 40
abwechslungsreiche Touren
zwischen Ostsee und
Seenplatte



auf-nach-mv.de/radwandern

MV 
tut gut.

Land für Aufsteiger

Radurlaub natürlich entspannt 4

Radfernwege 10

Ostseeküsten-Radweg 12

Radweg Hamburg-Rügen 14

Radweg Berlin-Kopenhagen 16

Mecklenburgischer Seen-Radweg 18

Oder-Neiße-Radweg 20

Radfernweg Berlin-Usedom 22

Elbe-Müritz-Rundweg 24

Elberadweg 25

Radrundwege 26

Gutshaus-Rundweg 28

Östlicher Backstein-Rundweg 30

Fischland-Darß-Zingst-Rundweg 32

Rügen-Rundweg 34

Usedom-Rundweg 36

Müritz-Rundweg 38

Schlösser-Rundweg 40

Elbetal-Schaalsee-Rundweg 42

Rollstuhlgerechte Handbikertouren 44

Tagestouren 46

Übersichtskarte MV 54



Mecklenburg-Vorpommern Fahrt durchs Grüne führt irgendwann immer ans Wasser

Rauf aufs Rad und hinein in das Abenteuer Freiheit. Die wildromantische Weite zwischen Ostsee und Seenplatte verspricht einen abwechslungsreichen Urlaub im Sattel. Die meist wadenfreundlichen Touren verbinden Meer und Seen, Hansestädte und Fischerdörfer, Schlösser und Backsteinkirchen.

Urlaub vom Alltag

im Radler-Paradies



Foto: TMW/7ZR/outdoor-vision.com

Urlaub im eigenen Tempo

Der sanft gewellte Norden ist auch für ungeübte »Neuaufsteiger« geeignet. Jeder bestimmt selbst, wie weit und wie schnell er radeln möchte. Ob am See, am Strand oder am Schloss - überall laden idyllische Rastplätze zum Durchatmen ein. In einigen Regionen kreuzen sich zwei oder mehrere Radwege. Dort lassen sich die Routen ganz einfach miteinander verknüpfen. Eine gute Beschilderung sorgt dafür, dass niemand vom rechten Weg abkommt.

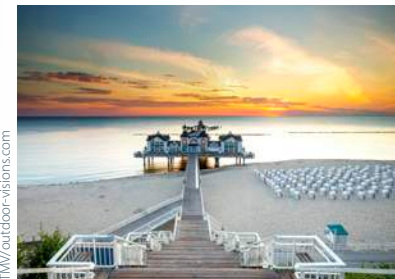
Energie & Wohltat

Nach einem Tag auf dem Sattel haben Sie sich eine Wellness-Pause verdient. Der kerngesunde Norden verwöhnt seine Gäste mit einer einzigartigen Fülle ortsgebundener Heilmittel. Sprudelndes Meerwasser und jodhaltige Sole, weiße Kreide und schwarzes Moor, mildes Meeresklima und viele Sonnenstunden beleben Körper und Geist. Bädervillen und Gründerzeitpaläste, Resorts und Gutshäuser beherbergen Wohlfühltempel der Extraklasse.

Mecklenburg-Vorpommern beginnt da, wo der Alltag aufhört. Zwischen den Metropolen Hamburg und Berlin blieb eine Landschaft erhalten, wie sie ursprünglicher und vielseitiger nicht sein könnte.

In dem Küstenland schmeckt die Luft nach Meer, Wald und Blumenwiesen. Die sanfte Brise weht den Kopf frei. Sogar der Himmel scheint höher als zu Hause. In herrlicher Ruhe hören die Reisenden nur auf das Zwitschern der Vögel, das Plätschern des Wassers und den eigenen Pulsschlag. Schon nach der ersten Kurve rückt die Hektik in weite Ferne. Also Hosenbeine hochkrepeln, rauf auf den Sattel und hinein in das Abenteuer Freiheit. 9 Fernwege, 21 Rundtouren, viele Tagesausflüge sowie Handbiketouren führen weit verzweigt und eng vernetzt

durchs Land. Goldgelbe Rapsfelder, samtgüne Wälder und blühende Feldraine säumen den Weg. Kastanien und Linden breiten ihr Blätterdach über malerische Alleen. Sie führen zu verträumten Dörfern, in denen Störche klappern und Gänse schnattern. Über gemütliche Kleinstädte wachen seit Jahrhunderten stattliche Mauern und imposante Backsteinkirchen. Rosenumrankte Schlösser und romantische Gutshäuser, weiße Seebäder und stolze Hansestädte geben hinreißende Fotomotive ab.



Fotos: Adobe Stock hifox - TMW/outdoor-vision.com



Erholungszeit: Ob beim Radeln am Meer, einem Spaziergang über den Wellen oder beim Schlemmen im Restaurant - überall ist Entspannung angesagt.

Berausende Vielfalt: In Mecklenburg-Vorpommern geht es nur selten hoch hinaus. Höhenflüge erleben Radurlauber aber trotzdem auf jedem Kilometer. An allen Ecken und Enden finden Entdecker Natur und Kultur im Überfluss.



Fotos: TMV/outdoor-visions.com · TMV/Grundner

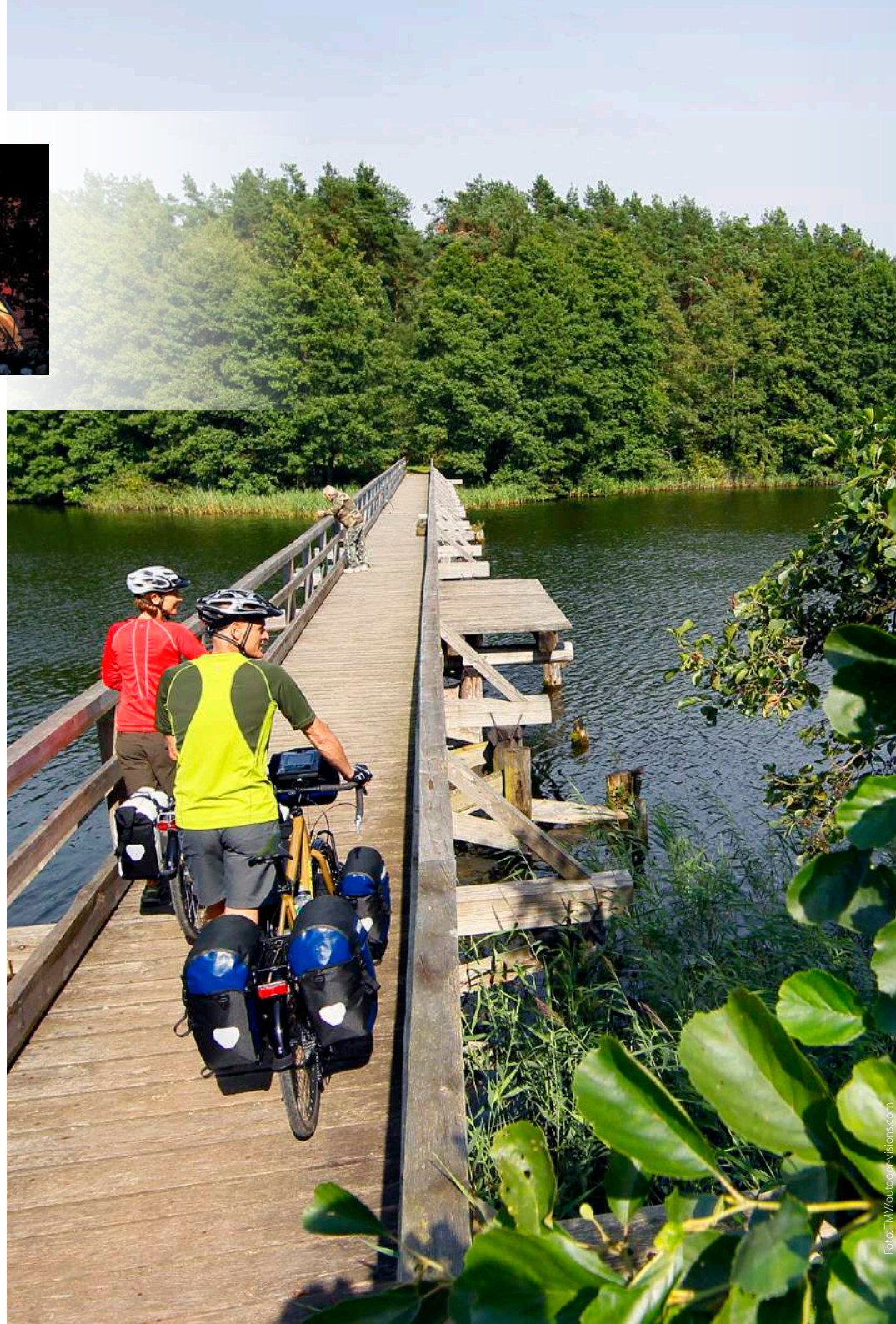
Meer zu Seen

hinten Schloss und Hügel

Radurlaub im blau-grünen Norden ist Erfrischung pur, denn zur nächsten »Badewanne« muss man nie weit fahren. In Deutschlands Wasserreich Nummer eins rauscht und plätschert, fließt und sprudelt es überall.

Auf endlosen Strandpromenaden entdecken Radler kleine Häfen und stille Buchten an der 1943 Kilometer langen Ostseeküste. Durch Wälder und über Wiesen fahren sie von See zu See und von Schloss zu Schloss – manchmal auch auf buckligem Kopfsteinpflaster und weichem Waldboden. Die Radurlauber nehmen das gern in Kauf. Schließlich suchen sie ja gerade das Ursprüngliche, das anderswo längst verloren ging.

Großstädter staunen über die außergewöhnliche Vielfalt seltener Tiere und Pflanzen. Am Himmel schweben See- und Fischadler, Kraniche und Störche. Im Schilf tummeln sich Fischotter und im Wasser spiegeln sich Seerosen, Schwertlilien und Orchideen. Weite Teile des Landes stehen unter besonderem Schutz. So gibt es drei Nationalparke, drei Biosphärenreservate und sieben Naturparke. Diese ursprünglichen Landschaften können Besucher bei geführten Touren hautnah erleben. Die Ranger zeigen, wo die Kraniche tanzen und die Biber Burgen bauen. Eine wundervolle Erfahrung zu jeder Jahreszeit.



Glanz & Gloria

Hinter den sieben Hügeln träumen etwa 2000 Schlösser, Parks und Herrenhäuser. So dicht sind diese Perlen in kaum einer anderen Region Europas gesät. Etliche wurden in den letzten Jahren aus ihrem Dornröschenschlaf erweckt und liebevoll restauriert. Heute führen viele als Hotel, Restaurant oder Museum ein neues Leben. Radler sind natürlich herzlich eingeladen, hier abzusteigen und einzukehren.

Hören & Sehen

Scheunen und Schlösser, Parks und Häfen, Backsteinkathedralen und Dorfkirchen verwandeln sich in atemberaubende Kulissen für großartige Veranstaltungen. Klassikfreunden gilt Mecklenburg-Vorpommern als Inbegriff für besondere Konzerte. Wie im Märchen fühlen sich die Besucher der Schlossfestspiele in Schwerin, Neustrelitz und Ludwigslust. Auch die feurigen Historienspektakel um Störtebeker, Wallenstein und Vineta erweisen sich als Publikums-magnete. Höhepunkte der maritimen Events am Wasser wie z. B. die Rostocker Hanse Sail, die Müritz Sail und die Warnemünder Woche begeistern jedes Jahr Tausende von Besuchern.

Wege & Orientierung

Die Radfernwege sind durch Piktogramme gut erkennbar ausgeschildert. Auch viele Rundrouten wurden bereits gekennzeichnet. Damit Sie auch nach kleinen Abstechern auf Ihre Hauptroute zurückfinden, empfiehlt sich eine Radkarte für die jeweilige Region. Alle Informationen über Tourenangebote, Streckenverlauf und Ausflugsziele erhalten Sie auch im Internet unter: www.auf-nach-mv.de/radwandern. Hier können Sie sich auch Ihre Route als GPX-Datei auf Ihr Smartphone laden, um sich zielgenau über die gewünschte Strecke lotsen zu lassen. Unterkünfte und Informationen für Ihren Urlaub finden Sie unter: www.auf-nach-mv.de.

Bus & Bahn

Wer ganz entspannt im Norden ankommen oder Tourenabschnitte überspringen möchte, dem stehen mehrere Bahn- und Busunternehmen zur Verfügung. Die DB betreibt unter **fon +49 30 29 70** eine Service-Rufnummer. Selbst Schmalspurbahnen, Fahrgastschiffe und Busse mit Radanhängern nehmen in der Saison gern Drahtesel mit an Bord.



Foto: TMV/Eisele-Hein

Rundum-Service für Sattelfeste

Ein großes Herz für Pedalritter beweisen zahlreiche Bett+Bike-Hotels, Pensionen, Campingplätze und Gasthöfe. Ganz gleich, ob Sie hier Ihren Urlaub verbringen oder nur eine Nacht bleiben. Sie können die Kleidung trocknen und Werkzeug für kleinere Reparaturen nutzen. Neben Kartenmaterial, Bus- und Bahnfahrplänen erhalten Sie wertvolle Geheimtipps aus erster Hand.

Für die schnelle und bequeme Anreise sorgt eines der modernsten Straßennetze Deutschlands. Von Hamburg und Berlin ist man mit dem Auto in ein bis zwei Stunden mitten in der Natur. Auch mit der Bahn lässt sich die Region gut erreichen. Dabei

müssen die Biker noch nicht einmal das eigene Rad mitbringen. Überall sind Verleihstationen und Fahrradwerkstätten mit komfortablen Rädern und passenden Schraubenschlüsseln zur Stelle.



Fotos: TMV/SÜB - TMV/Eisele-Hein

Pure Lust: Entdecker freuen sich über unzählige Tourenmöglichkeiten und freundliche Gastgeber, die bestens auf sattelfeste Besucher eingestellt sind.

Radfernwege

Erlebnisreiche Touren durch den schönen Norden

Mecklenburg-Vorpommern ist das Ziel vieler Radlerträume. Oder auch der Anfang. Ganz wie Sie möchten. Insgesamt neun Routen führen durch das Küstenland. Eine ist attraktiver und abwechslungsreicher als die andere. Und alle Wege führen irgendwann ans Wasser - an die Ostsee, die Müritz oder einen der Tausend Seen unterwegs. Acht Radfernwege können Sie in dieser Broschüre entdecken. Jeder begeistert mit seinem ganz eigenen Charme. Aber am besten erfahren Sie ihn selbst.

Besonderer Charme: Mit Meerblick radeln, kommt hier oft vor, beispielsweise auf der Rügeninsel Ummanz mitten im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft.



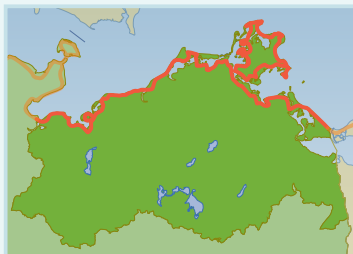
Foto: TMW/outdoor-vision.com

Beschilderung

Alle beschriebenen Radfernwege sind gut erkennbar ausgeschildert. Als Wegweiser dienen Piktogramme mit dem Namen des Radfernweges.

Weitere Informationen zu den Radfernwegen unter:
www.auf-nach-mv.de/radfernwege

Ostseeküsten-Radweg



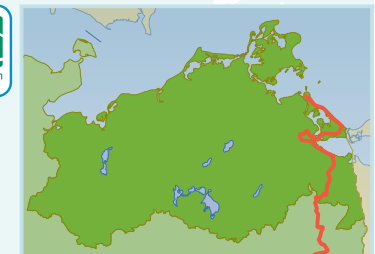
Radweg Hamburg-Rügen



Oder-Neiße-Radweg



Radfernweg Berlin-Usedom



Radweg Berlin-Kopenhagen



Mecklenburgischer Seen-Radweg



Elbe-Müritz-Rundweg



Elberadweg



Dem Meer ganz nah

Wunderschöne Seebäder, stolze Hansestädte, drei Inseln und eine Halbinsel - auf dem Ostseeküsten-Radweg lernen Radurlauber Mecklenburg-Vorpommern von seiner schönsten Seite kennen. Immer wieder führt die Strecke direkt an der Küste entlang und verlässt sie nur für kurze Abstecher ins bezaubernde Hinterland.

Startpunkt der Tour ist Lübeck-Travemünde. Durch die verträumte Hügellandschaft des Klützer Winkels erreichen Radfahrer die UNESCO-Welterbe-Stadt Wismar. In der Bucht mit der idyllischen Fischerinsel Poel machen Heerscharen von Wasservögeln Rast. Über die Hügel der Kühlung führt der Radweg ins Ostseebad Kühlungsborn und weiter nach Heiligendamm, der weißen Stadt am Meer. Auf dem Steilufer geht es ins Seebad Warnemünde. Am anderen Ufer der Warnow beginnt die Rostocker Heide, ein riesiges

Waldgebiet, das die Ostseebäder Markgrafenheide und Graal-Müritz einrahmt.

Mit bunten Kapitänshäusern und uralten Zeesbooten stimmt Wustrow ein auf die wildromantische Halbinsel Fischland-Darß-Zingst. Ein Höhepunkt ist die ehemalige Künstlerkolonie Ahrenshoop, deren reetgedeckte Häuser sich in die sanfte Dünenlandschaft ducken.

Im Frühjahr und im Herbst begleiten Kranichschwärme die Radfahrer bis in die UNESCO-

Welterbe-Stadt Stralsund, dem ehrwürdigen Tor zu Deutschlands größter Insel. Rügen ist ein von der Natur geschaffenes Meisterwerk. Einmal rund um die Insel führt der Radweg - vorbei am schroffen Kap Arkona, dem sagenumwobenen Königsstuhl und den Feuersteinfeldern südlich von Sassnitz sowie den eleganten Bädervillen in Binz, Sellin und Göhren.

Von der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ist es nicht mehr weit bis zum Peenestrom. Bei Wolgast öffnen sich die Tore zur Sonneninsel Usedom. An breiten Stränden reihen sich die Ostseebäder mit ihren langen Promenaden und der sehr gut erhaltenen Bäderarchitektur aneinander bis in Ahlbeck die Tour endet.

Sehenswert Wismar mittelalterlicher Stadtkern, UNESCO-Welterbe, Wasserkunst auf dem Marktplatz | Rostock-Warnemünde Seebad mit viel Hafenorntantik | Ahrenshoop Künstlerort | Stralsund UNESCO-Welterbe, Ozeaneum, Bürgerhäuser, Panoramablick vom Marienkirchturm, Insel Dänholm | Sassnitz weltberühmte Kreidefelsen der Stubbenkammer, 117 m hoher Königsstuhl mit Nationalpark-Zentrum | Binz 4 km lange Strandpromenade, Seebrücke | Göhren Kleinbahn »Rasender Roland« | Greifswald Pommersches Landesmuseum, Fischerdorf Wieck mit Klappbrücke, 15 Stationen des Caspar-David-Friedrich-Bildwegs | Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck Kaiserbäder

mit mondänen Villen und Logierhäusern im Stil der Bäderarchitektur, prachtvolle Promenaden, Seebrücken

Kartenempfehlung bikeline Radtourenbuch und Karte Ostseeküsten-Radweg 2, ISBN 978-3-85000-836-5 | Grünes Herz Ostseeküsten-Radweg Mecklenburg-Vorpommern, ISBN 978-3-86636-142-3

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Ostseeküste Mecklenburg:
Etappen Wismar, Rerik, Rostock-Warnemünde, www.ostseeferien.de |
Region Fischland-Darß-Zingst:
Etappen Ahrenshoop, Barth,
www.fischland-darss-zingst.de |

Region Rügen: Etappen Gingst, Kap Arkona, Sassnitz, Sellin, Putbus, www.ruegen.de | **Region Vorpommern:** Etappen Stralsund, Greifswald, www.vorpommern.de | **Region Usedom:** Etappen Wolgast, Ahlbeck, www.usedom.de

Bahnbindung Lübeck-Travemünde, Rostock-Warnemünde, Stralsund, Ahlbeck

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Gämsche (1) · TMW/Grundner (2)



Bezaubernde Blickwinkel: Der Gespensterwald Nienhagen und Deutschlands ältestes Seebad Heiligendamm sind ganz besondere Hingucker.

Romantische Reise zur Trauminsel

Ein verlockender Radweg verbindet Norddeutschlands größte Stadt mit Deutschlands größter Insel. Mitten durch Mecklenburg-Vorpommern führt er die Radfahrer: vorbei an Märchenschlössern und schimmernden Seen, über die Hügel der Mecklenburgischen Schweiz bis zu den weltberühmten Rügener Kreidefelsen.

Der Radurlauber wird von der Elbe bis Lauenburg und vom Elbe-Lübeck-Kanal bis zur Eulenspiegelstadt Mölln begleitet. Weiter geht es am Ratzeburger See entlang ins idyllische Mecklenburg-Vorpommern. Zwischen der Inselstadt Ratzeburg und Gadebusch entdecken Radfahrer die ganze Schönheit des UNESCO-Biosphärenreservats Schaalsee: verwunschene Gewässer mit Eisvögeln, Fischottern, Kranichen und Graureihern.

In Schwerin, der Landeshauptstadt Mecklenburg-Vorpommerns, verführt die Schlossinsel dazu,

das Rad abzustellen und mit Blick auf die Segelschiffe bei einem Kaffee zu entspannen. Nach den Schlössern von Gadebusch und Schwerin zeigt sich Schloss Wiligrad oberhalb des Schweriner Sees in einem romantischen Park und am Bibowsee lädt Schloss Hasenwinkel zur Rast ein. Hinter der Barlachstadt Güstrow beginnt das Hügelland der Mecklenburgischen Schweiz mit weiteren verträumten Schlössern und glitzernden Seen.

Im fischreichen »Dreistromland« von Peene, Tollense und Trebel liegt die Hansestadt Demmin. Rad-

wanderer folgen den natürlichen Schwüngen der Trebel in Richtung Schwäbisch-Tribsees, um bald darauf die beeindruckende Silhouette der UNESCO-Welterbe-Stadt Stralsund zu sehen. Über den Rügendamms gelangen Radler auf Deutschlands größte Insel mit endlosen Sandstränden, schroffen Steilküsten und mondänen Seebädern. Entlang uriger Dörfer und malerischer Alleen geht es zunächst ins klassizistische Putbus. Nördlich von Sassnitz erwartet die Reisenden der Nationalpark Jasmund, dessen schneeweiße Kreidefelsen durch den Maler Caspar David Friedrich zu Berühmtheit gelangt sind.

Fotos: TMW/outdoor-visions.com (1) · TV Mecklenburg-Schwerin/Mosewald (1) · TMW/Böttcher (1) · TMW/Heimann (1)



Beliebte Sehenswürdigkeiten: Das moderne Ozeaneum in Stralsund, das türmchenbekrönte Schloss in Schwerin, der idyllische Hafen in Demmin und die schneeweißen Kreidefelsen auf der Insel Rügen sind das Ziel vieler Radlerträume.

Sehenswert Schlagsdorf Grenzhuis | Schwerin Schloss mit Museum und Park, Staatliches Museum mit Gemäldesammlung, Staatstheater, Dom, historisches Stadtensemble, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß | Groß Raden Archäologisches Freilichtmuseum | Güstrow Schloss, Dom, Rathaus, Ernst-Barlach-Museen, Theater, Wildpark MV mit Wolfsgehege, Aqua-Tunnel und Bärenberg | Demmin »Hanseviertel«, Rathaus, Stadtmauer, Kirchen | Stralsund UNESCO-Welterbe, Johannis-Kloster, Ozeaneum, Deutsches Meeresmuseum, Kulturhistorisches Museum, Nautineum auf dem Dänholm |

Putbus klassizistische Gebäude säumen kreisrunden Circusplatz, Theater, Schlosspark mit Orangerie, Schmalspurbahn »Rasender Roland« | Sassnitz weltberühmte Kreidefelsen der Stubbenkammer, 117 m hoher Königsstuhl mit Nationalpark-Zentrum

Kartenempfehlung bikeline Radtourer- buch und Karte Radweg Hamburg-Rügen, ISBN 978-3-85000-906-5

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Mecklenburg-Schwerin:
Etappen Schwerin, Warin,
www.mecklenburg-schwerin.de |

Region Mecklenburgische Schweiz:
Etappen Güstrow, Teterow, Demmin
www.mecklenburgische-schweiz.com |
Region Vorpommern: Etappe
Stralsund, www.vorpommern.de |
Region Rügen: Etappen Putbus,
Sassnitz, www.ruegen.de

Bahnanbindung
Hamburg, Schwerin, Güstrow, Sassnitz

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.





Grün-blaues Land zwischen Metropolen

Raus aus der Metropole und rein in die Natur. Wenn Großstädter die Seensucht packt, können sie sich in den Sattel schwingen und auf gut ausgebauten Radwegen vorbei an Wäldern, Seen und Feldern nicht nur bis zur Ostsee, sondern sogar darüber hinaus bis nach Kopenhagen radeln.

Am Ellbogensee überqueren Radfahrer die Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern. Ein Mosaik aus 320 Seen mit versteckten Badestellen und malerischen Picknickplätzen verführt dazu, die Seele baumeln zu lassen. Königin der Seen ist die Müritz. Sie gab dem angrenzenden Nationalpark seinen Namen. Ein Paradies, in dem sich Kiefernheiden mit uralten Buchenhainen und lichten Erlenbrüchen abwechseln. Allein 800 Schmetterlings- und 260 Vogelarten leben hier - Rohrdomeln, Fischadler, Störche und Kraniche. Im Frühjahr und Herbst ertönt das Schnattern von 50.000 Wildgänsen. Im Hafen von Waren (Müritz) schaukeln kleine

Schiffe auf den Wellen des größten deutschen Binnensees. Ideal, um sich in einem der zahlreichen Cafés ein gemütliches Plätzchen zu suchen.

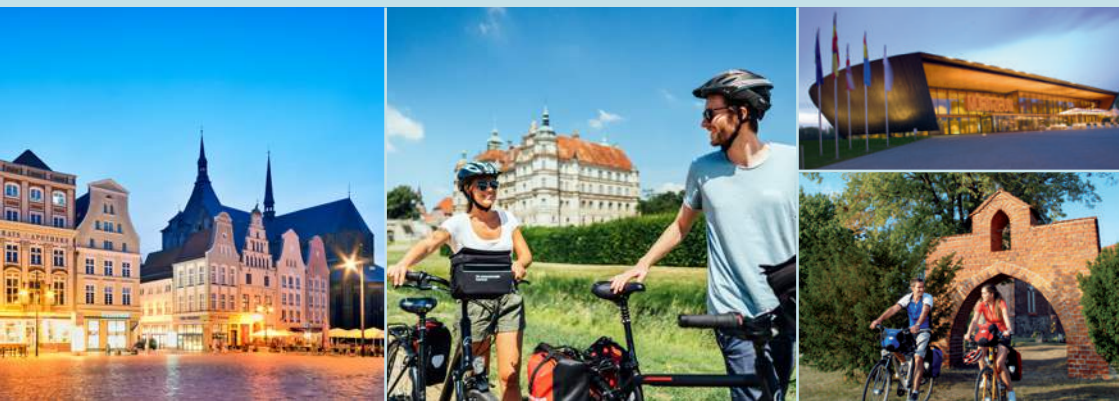
Bei Jabel beginnen die großen Wälder des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide. Im Schatten duftender Kiefern lässt es sich bequem radeln und im Drewitz oder Krakower See herrlich baden. Die Radler überqueren das kristallklare Flüsschen Nebel, das sich bei Serrahn durch ein enges Tal zwängt.

Feldsteinkirchen, Hügel- und Steingräber laden bei Alt Sammit und

Bellin zu einer Zeitreise ein. Die Residenzstadt Güstrow vereint Baustile aus vielen Jahrhunderten - von der Backsteingotik bis zum Klassizismus. Nicht weit entfernt liegt die Kleinstadt Bützow, deren Gassen zum Bummeln verführen. Als grüner Wiesenfluss begrüßt die Warnow alle Radfahrer, um sie dann bis zur Ostsee zu begleiten.

Schon in alter Zeit erwärmte die erhabene Kulisse von Rostock die Herzen der rauen Seeleute. Drei monumentale Backsteinkirchen überragen die Hansestadt. Nach einer kurzen Fährfahrt über die Ostsee geht es durch Dänemarks bildschönen Süden. Krönender Abschluss der Reise ist Kopenhagen mit seiner Mischung aus Tradition und Weltoffenheit.

Fotos: TMW/WERK3 (2) · DZT/Francesco Carovillano (1) · TMW/Steindorf-Sabath (1)



Attraktive Architektur: Historische Giebelhäuser am Neuen Markt in Rostock, das Renaissance-Schloss von Güstrow, das Müritzeum in Waren (Müritz) und die Kirche von Serrahn demonstrieren auf beeindruckende Weise das Können alter und moderner Baumeister.



Sehenswert Neustrelitz spätbarocke Stadtanlage, Markt mit Stadtkirche und Rathaus, Schlossgarten, Orangerie, Galerie mit Plastiken in der Schlosskirche | Waren (Müritz) hist. Altstadt, Marienkirche mit Turmbesteigung, Müritzeum mit größtem Süßwasseraquarium Deutschlands | Bellin viele Hügel- und Steingräber in der Umgebung, Belliner Steintanz | Güstrow Renaissance-Schloss, Ernst-Barlach-Museen, Wildpark MV mit Wolfsgehege | Schwaan Kunstmühle | Rostock Giebelhäuser, Kloster zum Heiligen Kreuz, Zoologischer Garten mit Darwineum und Polarium, Botanischer Garten

Kartenempfehlung bikeline Radtourerbuch und Karte Radfernweg Berlin-Kopenhagen, ISBN 978-3-85000-834-1 | Publicpress Leporello Radtourerkarte Radweg Berlin-Kopenhagen, ISBN 978-3-89920-236-6

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Mecklenburgische Seenplatte: Etappen Neustrelitz, Waren (Müritz), www.mecklenburgische-seenplatte.de |
Region Mecklenburgische Schweiz: Etappen Krakow am See, Bützow, www.mecklenburgische-schweiz.com |
Region Ostseeküste Mecklenburg: Etappe Rostock, www.ostseeferien.de

Bahnanbindung
Berlin, Fürstenberg/Havel, Rostock, Kopenhagen

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Meer zu Seen im Wasserparadies

Auf diesem Radweg glitzert und plätschert es hinter fast jeder Wegbiegung. Die Müritz - Deutschlands größter Binnensee - ist das Herzstück der Strecke. An ihrem Ostufer beginnen der Müritz-Nationalpark und die Mecklenburgischen Kleinseen. Spektakuläres Finale ist die Ankunft auf der Sonneninsel Usedom.

Von Lüneburg führt der Radweg durch die Elbauen zur Griesen Gegend. In der von Pferdekoppeln und Feldern geprägten Landschaft erstrahlt in Ludwigslust das prachtvolle Schloss. In Neustadt-Glewe wacht die mittelalterliche Wehranlage über das Tor zur Lewitz. Das Vogelschutzgebiet beherbergt viele Kanäle und Fischteiche, zum Baden und Paddeln lädt vor allem die Elde ein.

In Röbel/Müritz treffen die Radler auf Deutschlands größten Binnensee. Einen reizvollen Kontrast zum quirligen Hafentort

Waren (Müritz) bietet die Stille des Müritz-Nationalparks, die nur vom Rauschen der Blätter uralter Bäume unterbrochen wird. Runter vom Sattel und rauf auf den Käflingsbergturm - vom 55 Meter hohen Aussichtspunkt kann das grüne Wunder aus der Seeadler-Perspektive bewundert werden.

Der Schleusenort Mirow zwischen Müritz und Havel mit Schlossinsel und 3-Königinnen-Palais ist ein Mekka für Freizeitkapitäne, Paddler und Kanuten. Überall verstecken sich herrliche Picknickplätze und Badestellen. Hinter der ehemaligen

Residenzstadt Neustrelitz mit ihrer sternförmigen Stadtanlage öffnet sich der Müritz-Nationalpark bis zur terrassenartigen Landschaft des Tollensesees. Am nördlichen Zipfel dieses Sees befindet sich die Stadt Neubrandenburg mit ihrer gut erhaltenen Wehranlage und den vier prächtigen Stadttoren.

Weiter geht es nach Vorpommern. Die erste Stadt am Stettiner Haff ist Ueckermünde. Hinter Anklam wird der Peenestrom überquert, die Radler erreichen die Insel Usedom. Die Zielgerade bereitet einen glanzvollen Empfang: Wie schnee-weiße Perlen betten sich Ostseebäder zwischen die samtgrünen Dünenwälder und den traumhaften Strand der urwüchsigen Insel. In Wolgast am Peenestrom endet die Radroute.

Sehenswert **Dömitz** fünfeckige Festung mit Museum, reizvoller Ortskern, Elbbrücke | **Ludwigslust** barockes Residenzschloss mit Skulpturen und Verzierungen aus Pappmaché - heute Museum, größter Park Norddeutschlands | **Plau am See** Altstadt, Burgturm, Bootstouren | **Stuer** Bärenwald Müritz | **Röbel/Müritz** restaurierte Altstadt, Nikolaikirche, Marienkirche | **Waren (Müritz)** zwei Stadthäfen, Strandpromenade, Müritzeum, Rathaus | **Neustrelitz** spätbarocke Stadtanlage, Schlossgarten, Orangerie, Schlosskirche | **Neubrandenburg** Marienkirche mit einem der schönsten Konzertsäle Deutschlands, Stadtmauer mit vier Toren, Wiekhäuser |

Anklam Stadtmoor, Otto-Lilienthal-Museum | **Ahlbeck, Heringsdorf, Bansin** Kaiserbäder mit mondänen Villen und Logierhäusern im Stil der Bäderarchitektur, prachtvolle Promenaden, Seebücken | **Lütten Ort** Atelierhaus des Malers Otto Niemeyer-Holstein

Kartenempfehlung bikeline Radtournebuch und Karte Mecklenburgischer Seen-Radweg, ISBN 978-3-85000-860-0

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Mecklenburg-Schwerin: Etappen Neuhaus, Dömitz, Ludwigslust, Parchim, www.mecklenburg-schwerin.de | **Region Mecklenburgische Seenplatte:** Etappen Plau am

See, Röbel/Müritz, Waren (Müritz), Mirow, Neustrelitz, Neubrandenburg, www.mecklenburgische-seenplatte.de | **Region Vorpommern:** Etappen Ueckermünde, Anklam, www.vorpommern.de | **Region Usedom:** Etappen Ahlbeck, Wolgast, www.usedom.de

Bahnbindung
Lüneburg, Ludwigslust, Waren (Müritz), Wolgast

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Tiemann (1) - TMW/WERK3 (1) - TMW/Tiemann (1)



Mit den Flüssen ans Meer

Wie die Radfahrer streben sie dem Meer entgegen: die Flüsse Oder und Neiße. Von Tschechien über Brandenburg folgt ihnen ein Radweg bis an die Grenze Mecklenburg-Vorpommerns. Von hier ist es nur noch ein Katzensprung nach Usedom, wo feinsandige Strände und das weite Meer darauf warten, erobert zu werden.



Foto: TMW/SÜB

Lustige Seefahrt: Vom Stadthafen in Ueckermünde legen Ausflugsschiffe ab.

Sportlich geht es im Isergebirge los: Die Geburtsstätte der Neiße bietet vergnügliche Berg- und Talfahrten mit himmlischen Ausbli-

cken. Nördlich von Frankfurt (Oder) vereint sich die Neiße mit der Oder, deren Deiche mit wundervollen Radwegen ausgestattet sind. Kurz

Sehenswert Penkun Schloss mit Stadtmuseum, Freilichtmuseum | Löcknitz begehbarer Bergfried und Museum | Ahlbecker Seegrund Niedermoor | Ludwigshof Gutshaus | Rieth idyllische Dorfanlage am Neuwarper See | Ueckermünde Renaissance-Schloss mit Haffmuseum, barocke Marienkirche, Stadthafen | Anklam Otto-Lilienthal-Museum mit größter Sammlung historischer Flugapparate, Reste der Wehranlagen, Regionalmuseum im Steintor, Pulverturm, Kirchen | Karnin Reste der Eisenbahnbrücke über den Peenestrom | Usedom Anklamer Tor mit Heimatmuseum,

Marienkirche, klassizistisches Rathaus | Dargen Technik- und Zweiradmuseum | Ahlbeck Kaiserbad mit Villen und Logierhäuser im Stil der Bäderarchitektur, 280 m lange Seebrücke
Kartenempfehlung bikeline Radtourenbuch und Karte Oder-Neiße-Radweg, ISBN 978-3-85000-954-6 | Kompass Fahrrad-Tourenkarte Oder-Neiße-Radweg, ISBN 978-3-85026-973-5

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Vorpommern: Etappen Penkun, Löcknitz, Ueckermünde,

vor der Grenze zu Mecklenburg-Vorpommern verlässt der Radweg die Oder, die sich auf polnischer Seite ins Stettiner Haff ergießt.

Vorpommern empfängt seine Gäste mit sieben idyllischen Seen. Durch die blühenden Wiesen und wogenden Felder des Randowbruchs geht es weiter nach Krackow mit der typisch vorpommerschen Architektur. Verträumt schmiegt sich Löcknitz in das ruhige Randowtal, in dem nur das Gluckern des Flusses und das Summen der Bienen die Stille durchbrechen. Bewacht von einer tausendjährigen Eiche lädt der Löcknitzer See zu einem erfrischenden Bad ein.

Bei Glashütte beginnt die Ueckermünder Heide - ein grünes Meer, dessen wohliger Duft nach Wald und Wasser die Lungen freipustet.

Anklam, www.vorpommern.de | Region Usedom: Etappe Ahlbeck, www.usedom.de

Bahnansbindung
Liberec, Zittau, Frankfurt (Oder), Schwedt (Oder), Ahlbeck

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Grundner (1), TMW/pochaade (1)

Das gleichnamige Städtchen Ueckermünde besticht durch den Charme des Renaissance-Schlusses und den quirligen Hafen.

Direkt am Wasser, begleitet von zahlreichen Wasservögeln, führt der Radweg entlang bis zur Lilienthalstadt Anklam. Eine imposante Klappbrücke verbindet die Stadt mit der Insel Usedom. Bezaubernde Buchten, sanfte Hügel und blühende Rapsfelder prägen das urwüchsige Hinterland der Insel.

Das Seebad Ahlbeck, das Ziel dieser Reise, gehört zu den Kaiserbädern. Diese präsentieren sich in feinsten Bäderarchitektur, mit breiter Promenade, Villen des goldenen Zeitalters, filigranen Seebrücken und kilometerlangen Traumstränden.



Bildschöner Überfluss: An der Peene bei Anklam und an der Ostsee in Ahlbeck sind Wasserliebhaber in ihrem Element.

Von der Hauptstadt auf die Sonneninsel

Usedom galt schon zu Kaisers Zeiten als »Badewanne der Berliner«. Während die feine Gesellschaft mit Dampfisenbahnen in die glanzvollen Seebäder reiste, touren heute immer mehr Genießer auf dem Rad gen Norden. Denn schon der Weg zum feinsandigen und sonnenverwöhnten Ostsee-Paradies ist ein Erlebnis für sich.

Mitten im pulsierenden Zentrum der Weltstadt Berlin startet die Reise zur Sonneninsel Usedom. Ab Prenzlau »fliegen« die Radfahrer förmlich über die flachen Wiesen der Uckermark Mecklenburg-Vorpommern entgegen. Das Flüsschen Uecker begleitet sie durch den Naturpark Am Stettiner Haff bis nach Ueckermünde. In den feuchten Wiesen und zwischen blühenden Seerosen wimmelt es von Vögeln, Lurchen und Schmetterlingen. Nördlich von Pasewalk übernimmt der Wald die Regentschaft. Bis zum Haff reicht das Meer aus grünen Kiefern, weißen Birken und violetter Heidekraut.

Wie ein Leuchtturm thront der Schlossturm von Ueckermünde über der Altstadt. Ein buntes Gewimmel aus Segelbooten, Fischerkähnen und Passagierschiffen verbreitet maritimes Flair. Westlich der Hafenstadt wechseln sich gemütliche Fischerdörfer mit feinsandigen Badestränden ab.

In Anklam, der Geburtsstadt des Flugpioniers Otto Lilienthal, neigen selbst erdverbundene Radfahrer zu Höhenflügen. Schnell geht es über eine Klappbrücke auf die Insel Usedom. Beim Durchqueren des urwüchsigen Hinterlandes wird schnell klar, warum die Insel



Berühmter Luftikus: Die Hansestadt Anklam widmet ihrem großen Sohn Otto Lilienthal ein Museum.

zum Naturpark erklärt wurde. Die Promenade zwischen den Kaiserbädern Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin führt vorbei an prächtigen Villen des goldenen Zeitalters. Unterhalb breitet sich der längste Sandstrand der Ostseeküste aus, der von eleganten Seebrücken unterteilt wird. An der schmalsten Stelle der Insel bei Lüttenort eröffnet sich vom Radweg aus der Blick auf das Achterwasser. Fasziniert von der betörenden Landschaft errichtete hier der Maler Otto Niemeyer-Holstein sein Atelier und Wohnhaus.

Fotos: TMW/Grundner (1) · TMW/WERK (2)



Entspannende Gegensätze: Die prachtvolle Bäderarchitektur im Seeheilbad Bansin und ein stiller Liegeplatz am Stettiner Haff.



Sehenswert Pasewalk Marienkirche, Nikolaikirche, Stadtmauertürme | Torgelow Freilichtmuseum, Slawendorf Ukranenland und Mittelalterzentrum Castrum Turglowe | Ueckermünde historische Altstadt mit Renaissance-Schloss | Mönkebude Fischerdorf mit schönem Sandstrand | Anklam Otto-Lilienthal-Museum, Reste der Wehranlagen, Pulverturm | Usedom Anklamer Tor, spätgotische Marienkirche, Rathaus | Dargen DDR-Museum | Naturpark Usedom umfasst die gesamte Insel, unterschiedlichste Vegetationsformen und seltene Tiere auf engem Raum | Ahlbeck, Heringsdorf und Bansin Kaiserbäder mit Logierhäusern und Villen im Stil der Bäderarchitektur, Promenaden, Seebrücken | Koserow Gedenkattelier des Malers Otto Niemeyer-Holstein | Zinnowitz Bäderarchitektur, Vineta-Festspiele | Peenemünde Historisches Technisches Museum, Phänomena, U-Boot U 461 mit Maritim Museum, Rundflüge über Usedom

Kartenempfehlung bikeline Radtourenbuch und Karte Radfernweg Berlin-Usedom, ISBN 978-3-85000-972-0 | Publicpress Leporello Radtourkarte Radfernweg Berlin-Usedom, ISBN 978-3-89920-351-6

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Vorpommern: Etappen Pasewalk, Ueckermünde, Anklam, www.vorpommern.de |
Region Usedom: Etappen Ahlbeck, Peenemünde, www.usedom.de

Bahnbindung Berlin, Pasewalk, Peenemünde

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.





Radeln zwischen Fluss und Seen

Weit und etwas hügelig zeigt sich die Landschaft zwischen Elbe und Mecklenburgischer Seenplatte. Der von kleinen Städten und verträumten Dörfern gesäumte Radweg verspricht unvergessliche Erlebnisse, die von unberührter Natur, regionaler Küche und herzlicher Gastfreundschaft geprägt sind.

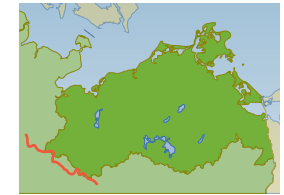


Filigrane Türme: Weithin sichtbar ragen die St.-Marien-Kirche von Röbel und das Schloss Klink am Ufer der Müritz gen Himmel.



Kultur und Natur am blauen Band

In unendlicher Gelassenheit fließt die Elbe vom Riesengebirge dem Wattenmeer entgegen. An ihren Ufern führt ein Radweg vorbei an Burgen und Schlössern, Kirchen, Dörfern und Städten. Geschichte und Kultur sind allgegenwärtig in Dresden, Dessau oder Magdeburg. Bei Dömitz und Boizenburg besucht die Elbe Mecklenburg-Vorpommern.



Sehenswert Platschow Elefantenhof | Pampin Skulpturenpark in der Natur | Parchim Pfarrkirche St. Marien, Wockersee, Fachwerkhäuser | Lübz Amtsturm, Stadtmuseum | Plau am See Aussichtsturm am Hafen, Burgturm | Karow Kultur- und Informationszentrum »Karower Meiler« | Alt Schwerin Agroneum | Waren (Müritz) St.-Marien-Kirche mit Turmbesteigung, saisonales Freilichttheater, Stadthafen, Müritzeum | Klink Schlosshotel und Orangerie | Röbel/Müritz beschauliche Altstadt

mit vielen restaurierten Fachwerkhäusern, Marienkirche, Hafensperrmauer, Bahnhofsmuseum
Kartenempfehlung BVA/ADFC Regionalkarte Radlerparadies Prignitz, ISBN 978-3-87073-674-3 und BVA/ADFC Regionalkarte Mecklenburgische Seenplatte, ISBN: 978-3-87073-953-9
Etappen | Kontakt | Übernachtung Region Mecklenburg-Schwerin: Etappe Parchim, www.mecklenburg-schwerin.de

Region Mecklenburgische Seenplatte: Etappen Plau am See, Waren (Müritz), Röbel/Müritz, www.mecklenburgische-seenplatte.de

Bahnbindung Wittenberge, Parchim, Waren (Müritz)

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Foto: TVMecklenburg-Schwerin/photocompany (1) - TMW/Lothig (1)

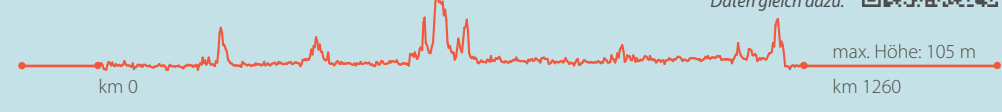
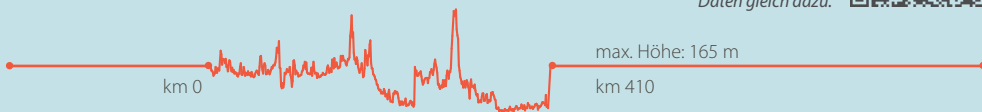
Sehenswert Vielfach lässt sich der Elberadweg auf beiden Ufern befahren, über Brücken oder Fähren kann man die Seiten beliebig wechseln. Dömitz fünfeckige Festung mit Museum, Fritz-Reuter-Museum, reizvoller Ortskern, Mündung der Müritz-Elbe-Wasserstraße in die Elbe, schöner Blick über Elbauen, Elbbrücke | südöstlich von Dömitz in Klein Schmölen größte noch aktive Binnenwanderdüne Europas | Boizenburg malerische Altstadt mit Fliesenwandbildern, Heimatmuseum, Erstes Deutsches Fliesenmuseum,

Elbergmuseum, Weidenbaumwerk »Boizenburger Schneck« mit symphonischem Weidengang
Kartenempfehlung bikeline Radtourbuch und Karte Elbe-Radweg 2, ISBN 978-3-85000-955-3 | Kompass Elberadweg von Cuxhaven nach Magdeburg, ISBN 978-3-99044-234-0

Etappen | Kontakt | Übernachtung Region Mecklenburg-Schwerin: Etappen Dömitz, Boizenburg, www.mecklenburg-schwerin.de

Bahnbindung Dresden, Boitzenburg, Hamburg

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Radrundwege

Erlebnistouren für einen Kurzurlaub

Im Radwanderparadies zwischen Ostsee und Müritz, Elbe und Stettiner Haff warten 21 traumhafte Rundwege auf Sie. Einer schöner und abwechslungsreicher als der andere. Wohin auch immer die Räder rollen - vergessen Sie die Badehose nicht. Denn im schönen Norden führen alle Wege ans Wasser - wie Sie auf den acht vorgestellten Touren entdecken werden.

Idyllische Landpartie: Saftig grüne Wälder und Wiesen begleiten die Radler auf ihrem Weg von See zu See bis ans Meer.



Foto: TMW/outdoor-vision.com

Beschilderung

Die meisten Radrundwege einschließlich der Nebenrouten sind teilweise ausgeschildert. Als Wegweiser dienen Piktogramme mit dem Namen des Rundweges. Für eine einfache Wegeführung empfehlen wir ergänzend den GPX-Track der jeweiligen Routen zu nutzen.

Alle 21 Radrundwege unter:
www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Gutshaus-Rundweg



Östlicher Backstein-Rundweg



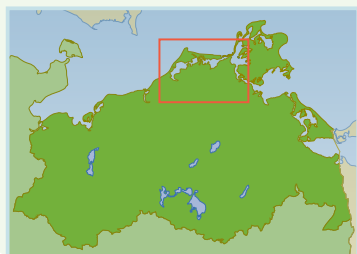
Usedom-Rundweg



Müritz-Rundweg



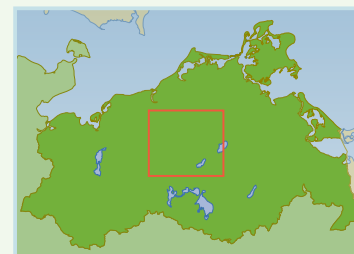
Fischland-Darß-Zingst-Rundweg



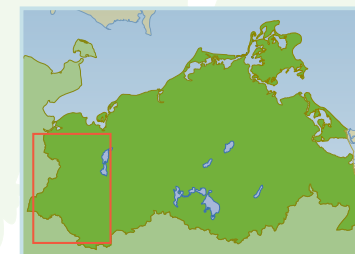
Rügen-Rundweg



Schlösser-Rundweg



Elbetal-Schaalsee-Rundweg



Herausgeputzte Dorfschönheiten

Inmitten sanfter Hügel, blühender Felder und kühlender Wälder befinden sich kleine heile Welten - Dörfer mit ansehnlichen Gutshäusern aus dem 18. und 19. Jahrhundert. Die Prachtbauten beeindrucken mit römischen Säulen, barocken Schnörkeln oder neogotischen Spitzbögen und vielerorts mit schönen Parkanlagen.



Vollendete Harmonie: Das Doberaner Münster zeigt feinste Backsteingotik.

Foto: TMW/Grundner

Die Rundtour beginnt in der Münsterstadt Bad Doberan mit ihrer über Ländergrenzen hinaus bekannten Zisterzienser-Klosterkirche und klassizistischen Logierhäusern. Sie führt durch eine Bilderbuchlandschaft mit kleinen Hügeln, knorrigen Weiden und blühenden Feldrainen, vorbei an weiten Wiesen mit Pferden und Kühen. Aufgereiht wie auf einer Perlenkette säumen Gutshäuser den Weg zum Geburtsort des Troja-Entdeckers Heinrich Schliemann. Neubukow empfängt seine Gäste mit Kleinstadtidylle und einer gut erhaltenen Holländerwindmühle.

Auf der zweiten Etappe führt der Weg über wenige Kilometer zum Salzhaff, wo sich Heerscharen von Vögeln im flachen Gewässer vor der Halbinsel Wustrow tummeln. Zwischen den Rapsfeldern um den Bastorfer Leuchtturm liegt ein ro-

mantisches Gutshaus neben dem anderen. Das Meer ist immer ganz nah und lockt zu einer erfrischenden Pause.

Das Ostseebad Kühlungsborn lädt mit seiner kilometerlangen Promenade und der Seebrücke zum Verweilen ein. Mondäne weiße Villen in Bäderarchitektur erinnern, wie das blütenweiße Klassizismuseensemble im nahen Heiligendamm, an das Leben zu Kaisers Zeiten.

Die Allee nach Bad Doberan, gesäumt von herrlichen Linden und gelben Rapsfeldern, führt vorbei an der ältesten Pferderennbahn auf dem europäischen Festland. Ein besonderes Highlight ist die Schmalspurbahn »Molli« mit ihrer schnaufenden und tutenden Dampflok, die Radwanderer zeitweise auf ihrem Weg begleitet.



Sehenswert Bad Doberan Münster, klassizistisches Stadtensemble, Schmalspurbahn »Molli«, Galopprennbahn | Gutshäuser in Hohen Luckow, Wokrent, Rederank, Gerdshagen, Rosenhagen, Klein Nienhagen, Gravensdorf | Neubukow Heinrich-Schliemann-Gedenkstätte | Gutshäuser in Roggow, Blengow, Hohen Niendorf, Bastorf, Kägsdorf | Bastorf höchstgelegener Leuchtturm | Kühlungsborn Bäderarchitektur, längste Promenade an der Ostseeküste, Yachthafen mit maritimem Flair | Heiligendamm erstes deutsches Seebad, weißes klassizistisches Ensemble

Nebenrouten Gutshäuser Altenhagen und Gerdorf | Kröpelin Windmühle
Kartenempfehlung bikeline Radkarte Lübecker Bucht, Wismar, ISBN 978-3-85000-887-7 | KOMPASS Fahrradkarte Ostseeküste, Rostock, Wismar, Schwerin, ISBN 978-3-99044-651-5

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Ostseeküste Mecklenburg:
www.oestseeferien.de

Bahnbindung Bad Doberan, Neubukow, Kühlungsborn

Weitere Rundwege in der Region
Westlicher Backstein-Rundweg: ca. 370 km, 7 Etappen | Warnowtal-Rundweg: ca. 230 km, 4 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Legrand (1) - TMW/WERK3 (1)



Malerische Goldstücke: Das Gutshaus in Hohen Luckow und die gelben Rapsfelder präsentieren sich wie aus dem Bilderbuch.

Höhenflug der Steine

Die Backsteinkirchen in Rostock, Stralsund und Greifswald gelten als Krönung mittelalterlicher Baukunst. Auch in kleineren Hafenstädten und im Hinterland türmen sich die roten Steine zu imposanten Zeitzegen. Neben viel Geschichte genießen Radwanderer urwüchsige Natur und Badespaß.

Drei repräsentative Backsteinkirchen strahlen in Rostock mit farbenfrohen Giebelhäusern um die Wette und stimmen Radwanderer auf eine Reise zu Zeitzegen der beeindruckenden Baukunst des Mittelalters ein. Einige Kilometer weiter liegt das traditionsreiche Seebad Warnemünde. Sein maritimes Flair lädt zu einer ersten Rast. Jenseits der Warnow erstreckt sich das grüne Meer der Rostocker Heide. Bereits von Weitem begrüßt der Backsteinturm von St. Marien die Gäste der Bernsteinstadt Ribnitz-Damgarten.

Die zweite Etappe führt entlang der Boddengewässer zwischen der idyllischen Halbinsel Fischland-Darß-Zingst und dem Festland. Für Abwechslung sorgt ein Besuch in der Vinetastadt Barth. Vom Barther Kirchturm bietet sich ein grandioser Blick auf das einzigartige Vogelparadies des Nationalparks Vorpommersche Boddenlandschaft. In der Ferne taucht die Silhouette von Stralsund auf. Mit ihren drei monumentalen Backsteinkirchen gehört die alte Hansestadt zum UNESCO-Welterbe.

Auf dem Weg nach Greifswald genießen Radwanderer den weiten Blick auf das flache Land, bevor ein weiterer Höhepunkt der Reise erreicht wird. Unübersehbar ragen drei ansehnliche mittelalterliche Kirchen über die Hansestadt Greifswald. Vor der Stadt träumt die Klostersruine Eldena, die ein Lieblingsmotiv des Malers Caspar David Friedrich war.

Die idyllischen Täler von Trebel und Recknitz bieten auf dem weiteren Weg vielfältige Möglichkeiten für Naturbeobachtungen. An der Recknitz liegt Bad Sülze - das älteste Moor- und Solbad Norddeutschlands - das einst ganz Mecklenburg mit Kochsalz versorgte. Saftige Wiesen, schattige Wälder und kleine Seen prägen die letzten Kilometer.

Fotos: TMW/Neumann (1) · TMW/outdoor-vision.com (1) · TMW/Kruger (1)



Steinreiches Land: Auf Schritt und Tritt begegnet dem Besucher roter Backstein. Stolz tragen die St.-Marien-Kirche in Barth und der Dom St. Nikolai in Greifswald ihr leuchtendes Gewand zur Schau.

Sehenswert Rostock Hafen- und Hansestadt, historische Altstadt mit Stadtmauer, Backsteinkirchen und -klöstern | Ribnitz-Damgarten Marienkirche, Rostocker Tor, Deutsches Bernsteinmuseum im ehem. Klarissenkloster | Barth Kirche, Dammtor, Vineta-Museum | Kirchen in Groß Mohrdorf und Prohn | Stralsund UNESCO-Welterbe, historischer Stadtkern mit drei monumentalen Backsteinkirchen und Klöstern, Rathaus mit prachtvoller Schaufassade, Meeresmuseum im ehem. Katharinenkloster | Greifswald Universitäts- und Hansestadt, Markt, Dom, Kirchen, Geburtsstadt von C. D. Friedrich, Museumshafen, Ruine Eldena | Back-

steinkirchen Brandshagen, Reinberg, Gristow | Grimmen Stadttore, Kirche | Bad Sülze Salzmuseum, Kirche | Marlow Vogelpark
Kartenempfehlung BVA/ADFC Radtourenkarten 3 und 4: Ostseeküste, Mecklenburg und Rügen/Usedom, Vorpommern, ISBN 978-3-87073-725-2 und ISBN 978-3-87073-769-6
Etappen | Kontakt | Übernachtung Region Ostseeküste Mecklenburg: Etappe Rostock, www.ostseeferien.de | Region Fischland-Darß-Zingst: Etappen Ribnitz-Damgarten, Bad Sülze, www.fischland-darss-zingst.de | Region Vorpommern: Etappen

Stralsund, Greifswald, www.vorpommern.de

Bahnanbindung
Rostock, Stralsund, Greifswald

Weitere Rundwege in der Region
Peenetal-Rundweg: ca. 140 km, 3 Etappen | Brohmer Berge- & Randowtal-Rundweg: ca. 205 km, 4 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.





Kronjuwel zwischen Ostsee und Bodden

Die Halbinsel Fischland-Darß-Zingst gehört zu den vielfältigsten Landschaften Europas. Ihre Strände und Steilufer, Buchten und Nehrungen und der Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft bilden ein einziges Abenteuerland.



Echter Höhepunkt: Ein Abstecher zum Leuchtturm am Darßer Ort mit Ausblick.

Foto: TMW/Grundner

Die Halbinsel zwischen Bodden und Meer ist eine Baustelle der Natur. Der Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft schützt dieses einzigartige Paradies, geprägt von feinsandigen Stränden auf der einen und hohen Schilfgürteln auf der anderen Seite. Am Weststrand ist die See ungestüm und häuft ihre sandige Beute an der Nordspitze wieder an. Zwischen der wildromantischen Küste und dem sanften Bodden rauscht der Darßwald. Der Radweg schlängelt sich direkt am Bodden entlang. Durch die Fischerdörfer Born und Wieck, vorbei an Schilf-

inseln und Zeesenbooten. Bei Perrow ruft der bis zu 80 Meter breite feinsandige Strand. Der Deichweg nach Zingst verführt immer wieder zum Baden.

Über 100 Vogelarten haben den Zingst zur größten Raststätte Mitteleuropas gemacht. Im Frühjahr und Herbst können Radfahrer zwischen Barth und Stralsund vielerorts das Schauspiel der Kraniche bewundern. Vom Aussichtsturm Barhöft kann man die einzigartige Wasserwelt von oben bestaunen. Am Horizont grüßt Stralsund, ein von Menschenhand geschaffenes Kleinod.

Im ruhigen Hinterland der einst so mächtigen Hansemetropole prägen Felder, Wiesen und Bäche das

Bild. Die weit verstreuten Dörfer schmücken sich oft mit uralten Kirchen und stattlichen Gutshäusern. In Schlemmin und Semlow leuchten inmitten wunderschöner Parks Schlösser wie im Märchen. Bald kreuzt das anmutige Flüsschen Recknitz den Weg. Auf der anderen Seite liegt Marlow - bekannt für den artenreichen Vogelpark.

In unzähligen Schleifen windet sich die renaturierte Recknitz durch ein urwüchsiges Tal. Das gesamte untere Recknitztal steht unter strengem Naturschutz. Bis zur Mündung in den Bodden vor Ribnitz-Damgarten folgen die Radler dem Grenzfluss zwischen Mecklenburg und Vorpommern.



Sehenswert Ribnitz-Damgarten
Deutsches Bernsteinmuseum im Klarissenkloster, Schaumanufaktur, Marienkirche, Bodden-Therme, Hafen | Wustrow Kapitänshäuser | Ahrenshoop Künstlerort, Schifferkirche, Kunstmuseum, Hafen Althagen | Wieck Darßer Arche, Naturfilmfestival | Prerow Darß-Museum, Leuchtturm | Zingst Vogelschutz | Barth Vineta-Museum, Kirche mit Turmbesteigung, Niederdeutsches Bibelzentrum, Hafen | Günz Kranorama | Groß Mohrdorf Kranich-Informationszentrum | Barhöft Aussichtsturm | Stralsund Hafen mit Speicherstadt, UNESCO-Welterbe, Ozeaneum | Herrenhäuser in Klein

Kordshagen, Zimkendorf, Schlemmin, Semlow | Marlow Vogelpark | Recknitztal Naturschutzgebiet
Kartenempfehlung BVA/ADFC-Regionalkarte Rügen, Fischland-Darß, ISBN 978-38707-3915-7 | Grünes Herz Fahrradkarte Darß, Fischland, Zingst, ISBN: 978-3-86636-274-1
Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Fischland-Darß-Zingst: Etappen Ribnitz-Damgarten, Zingst, Marlow, www.fischland-darss-zingst.de | Region Vorpommern: Etappe Stralsund, www.vorpommern.de

Bahnanbindung
Ribnitz-Damgarten, Barth, Stralsund
Weitere Rundwege in der Region
Treibtal-Rundweg: ca. 120 km, 2 Etappen | Recknitztal-Rundweg: ca. 210 km, 4 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Wittenburg (1) - TMW/Ehn (1) - TMW/Reich (1)



Großes Kino: Im Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft führt die Natur Regie. Sie bereitet die Bühne für malerische Sonnenuntergänge und tanzende Kraniche. Eine wundervolle Erfahrung.



Harmonie der Kontraste

Die größte Insel Deutschlands begeistert mit Vielfalt. Kilometerlange Sandstrände und schroffe Steilküsten, mondäne Seebäder und urige Fischerdörfer. Dazu ursprüngliche Natur. Radwanderern bieten sich faszinierende Ausblicke von weltbekannten Kreidefelsen und Hügeln im Inselinneren auf Meer und Bodden, auf Wiesen und Wälder.

Die Rundtour beginnt in Sassnitz mit einer kurvenreichen Abfahrt zum traditionsreichen Fischereihafen. Vorbei an den Feuersteinfeldern südlich von Mukran und dem 4,5 km langen »Koloss von Prora«, einem Relikt aus dem Dritten Reich, geht es zu den Ostseebädern Binz, Sellin, Baabe und Göhren, immer den salzigen Geschmack frischer Meerluft auf den Lippen. Weithin hörbar verbindet die Schmalspurbahn »Rasender Roland« die für ihre Bäderarchitektur, Seebrücken und Promenaden bekannten Badeorte. Die angrenzenden Buchenwälder der Granitz spenden kühlende Frische. Durch die urwüchsige Natur der Halbinsel Mönchgut mit ihren



Purer Luxus: Das Kurhaus Binz steht für erstklassige Wohlfühlangebote.

Foto: TMW/Krüger

Buchten und Landungen führt die nächste Etappe in den Insel Süden. Radwanderer können unterwegs das blütenweiße klassizistische Stadtensemble der Residenzstadt Putbus bewundern.

Altefähr bietet ein eindrucksvolles Panorama auf die Stralsunder

Sehenswert Bäderarchitektur in Sassnitz, Binz, Sellin, Baabe und Göhren | **Sassnitz Hafen, Fischerei- u. Hafenumuseum** | **Mukran Fährhafen, Feuersteinfelder** | **Prora Naturerbe Zentrum Rügen mit Baumwipfelpfad** | **Binz Kurhaus, Promenade** | **Sellin Seebrücke mit Tauchglocke** | **Putbus klassizistisches Stadtensemble, Schlosspark mit Wildgehege** | **Insel Ummanz Vogelparadies, Ausstellung Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft** | **Kap Arkona nördlichster Punkt des Landes, zwei Leuchttürme** | **Spyker Schloss** | **Bobbin Dinosaurierland**

Rügen, Aussichtspunkt »Tempelberg« | **Nationalpark Jasmund Kreidefelsen, Nationalpark-Zentrum am Königsstuhl, UNESCO-Welterbe Alte Buchenwälder**

Kartenempfehlung bikeline Radkarte Rügen, Stralsund, Hiddensee ISBN 978-3-85000-863-1 | Grünes Herz Rad- & Wanderkarten-Set Rügen & Hiddensee, ISBN: 978-3-86636-208-6

Etappen | Kontakt | Übernachtung Region Rügen: www.ruegen.de

Altstadt. Ein guter Kontrast zu den kleinen Fischerdörfern an der Westküste Rügens. Der Weg nach Gingst verläuft durch die fast menschenleere Natur der Insel Ummanz, begleitet vom Schreien und Gezwitzsch der zahlreichen Wasser- und Wattvögel und riesigen Kranichschwärmen im Frühjahr und Herbst.

Zur Halbinsel Wittow reisen die Radfahrer mit der Fähre. Am wildromantischen Kap Arkona trotzten zwei Leuchttürme Wind und Wetter. Das denkmalgeschützte Fischerdörfchen Vitt schmiegt sich idyllisch in eine kleine Bucht. Entlang des kilometerlangen Sandstrandes geht es zum Höhepunkt der Rundtour - dem Nationalpark Jasmund mit seinen weltberühmten Kreidefelsen, eingebettet in die sattgrünen Buchenwälder der Stubbenkammer.

Bahnbindung Sassnitz, Bergen, Binz, Stralsund

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Lück (1) · TMW/outdoor-vision.com (1) · TMW/Grundner (1)



Abwechslungsreiches Eiland: Auf Deutschlands größter Insel gibt es viel zu sehen und zu erleben. Zu den absoluten Lieblingen sattelfester Besucher gehören die imposanten Kreidefelsen, die grünen Alleen und die Aussichtsplattformen der beiden Leuchttürme am Kap Arkona.



Pure Abwechslung auf der Sonneninsel

Während sich am 42 Kilometer langen Sandstrand die Seebäder wie Perlen aneinanderreihen, fasziniert das grüne Hinterland der Sonneninsel mit urigen Reetdachhäusern und unberührter Natur. Der Kontrast aus Meer, Strand, Natur und Idylle macht die Radtour auf Usedom zu einem abwechslungsreichen Vergnügen.

Die Rundreise beginnt in Wolgast. Eine imposante Klappbrücke über den Peenestrom führt zur Sonneninsel Usedom. Hinter den stillen Ufern der Wasserstraße tauchen Radwanderer ein in den Mischwald: Wie ein grünes Band säumt er den feinen weißen Strand bis über die polnische Grenze nach Swinemünde. Ein Seebad liegt hier neben dem anderen: Zinnowitz, Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck sind ihre berühmtesten Vertreter.

Noble Villen und blütenweiße Logierhäuser zieren die Promenaden. Über die weit ins Meer ragenden Seebrücken flaniert man wie im goldenen Zeitalter. Auf dem schmalen Streifen zwischen Ostsee und Achterwasser erstrecken sich urige Fischerdörfer und reetgedeckte Salzhütten. Einen der schönsten Ausblicke genießt man vom Streckelsberg bei Koserow.

Im urwüchsigen Hinterland der Bäder ahnt man, warum die gesamte



Idyllischer Rastplatz: Der kleine Hafen im Ostseebad Karlshagen.

Foto: TMV/Krüger

Insel zum Naturpark erklärt wurde. Bewaldete Hügel und blühende Rapsfelder, kleine Seen und geheimnisvolle Moore prägen ihn. Ein Geheimtipp für Ruhesuchende ist der Lieper Winkel. Auf der flachen Halbinsel im Achterwasser tummeln sich weitaus mehr Vögel als Menschen. Die alte Ackerbür-

gerstadt Usedom begeistert ihre Gäste nicht zuletzt mit kunstvoll verzierten Haustüren. Auch die kulturelle Vielfalt sucht ihresgleichen. Vor allem im Sommer verwandelt sich die Insel in eine farbenprächtige, klingende Bühne.

Hinter der Zecheriner Klappbrücke haben Radler wieder Festland unter den Rädern. Wo die Peene ins Haff mündet, erinnert alles an Kindheit. Kühe blinzeln in die Sonne, Störche staksen durch die Wiesen und in den dichten Schilfgürteln quaken Frösche und schnattern Enten um die Wette. Der Kirchturm von Lassan sorgt für einen Höhepunkt im flachen Land. Zum Ausgangspunkt nach Wolgast ist es nicht mehr weit.



Geliebte Sommerfrische: Schon vor 100 Jahren pilgerten gut betuchte Hauptstädter nach Usedom. Das brachte der Insel den Beinamen »Badewanne der Berliner« ein. Heute entdecken immer mehr Erholungssuchende die eleganten Ostseebäder und das verträumte Binnenland mit dem Rad.



Eisernes Denkmal: Die Hubbrücke verband einst die Insel mit dem Festland.

Fotos: TMV/Grundner (1) - TMV/WERK (1) - Vollberg (1)

Sehenswert Wolgast Kirche mit Aussichtsplattform, Museumshafen, Runge-Haus, Tierpark | **Peenemünde** Historisch-Technisches Museum, Phänomente, U-Boot-Museum, Spielzeugmuseum | **Trassenheide** Schmetterlinggarten | **Zinnowitz** Tauchglocke, Vineta-Festspiele, Bernstein-Therme, Hafen | **Koserow** Salzhütten, Festspielkirche | **Kaiserbäder Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck** mit mondänen Villen und Logierhäusern im Stil der Bäderarchitektur | **Usedom** gotisches Stadttor, Freilichttheater im Stadthafen | **Karnin** denkmalgeschützte Eisenbahn-Hubbrücke

Kartempfehlung bikeline Radtourenbuch Stettiner Haff Rundweg, Usedom-Rundweg ISBN 978-3-85000-740-5

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Usedom: www.usedom.de

Bahnanbindung
Wolgast, Peenemünde, Ahlbeck

Weitere Rundwege in der Region
Stettiner Haff-Rundweg: ca. 410 km, 7 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.





Kleines Meer ganz groß

Vom Nordufer der Müritz, dem größten deutschen Binnensee, führt der gut ausgebaute Radweg aus der Altstadt von Waren (Müritz) heraus, vorbei am Stadthafen direkt in den Müritz-Nationalpark. Empfehlenswert ist die Nutzung des Müritz-Nationalpark-Tickets, um alle Attraktionen des weitläufigen Schutzgebietes zu entdecken. Auch ein Besuch im Müritzeum lohnt sich.

Die Reise um das »kleine Meer«, die Müritz, gehört zweifellos zu den schönsten Erfahrungen für jeden Rad- und Naturbegeisterten. Sie beginnt in Waren (Müritz) und führt nach wenigen Kilometern in die paradiesische Einsamkeit des Müritz-Nationalparks. Die uralten Wälder, verwunschenen Moore und kristallklaren Seen am Ostufer gleichen einem wildromantischen Garten Eden. Kraniche, Hirsche und Seeadler sind hier die uneingeschränkten Herrscher. In Federow erlaubt eine Videokamera Einblicke in den Horst einer Adlerfamilie. Am Südufer der Müritz erreichen die Radurlauber Rechlin. Die schmalen Südausläufer der Müritz ragen wie



Buntes Blätterdach: Im Herbst strahlt der Müritz-Nationalpark in leuchtenden Farben.

Foto: TMW/Steindorf-Sabbath

Fjorde in die waldreichen Hügel hinein. Die Tour führt zur Westküste von Deutschlands größtem Binnensee und dann direkt am Wasser entlang. Wo sich die Schilfwälder öffnen, trifft man auf malerische

Sehenswert Waren (Müritz) historische Altstadt, Müritzeum, St. Marienkirche mit Turmbesteigung, Müritzsaga, Schaugarten am Tiefwarenssee | Müritz-Nationalpark mit UNESCO-Weltnaturerbe Serrahner Buchenwälder | Federow Nationalpark-Infozentrum, Adlerbeobachtungsstation, Hörspielkirche | Boek Nationalpark-Infozentrum im Gutshaus mit Zinnminiaturen, Wildpark | Rechlin Luftfahrttechnisches Museum, Hafen | Ludorf achteckige Kirche, Gutsensemble, Burgwall | Röbel/Müritz restaurierte Altstadt, Marienkirche, Hafenspazierweg, MüritzTherme |

Sietow altes Fischerdorf, Hafen | Klink Neorenaissance-Schloss

Kartenempfehlung BVA/ADFC Regionalkarte Mecklenburgische Seenplatte, ISBN 978-3-87073-953-9 | Grünes Herz Rad-, Wander- und Gewässerkarte Müritz, ISBN 978-3-86636-173-7

Etappen | Kontakt | Übernachtung Region Mecklenburgische Seenplatte: www.mecklenburgische-seenplatte.de

Dörfer, knarrende Bootshäuser und traumhafte Badestellen. Die stille Halbinsel Großer Schwerin bleibt jedoch den Vögeln vorbehalten. Hier geben Kraniche, Wildgänse und Blesshühner den Ton an. Nur wenige Kilometer weiter liegt der Urlauberort Röbel/Müritz. Verwegene Treppensteiger sollten sich keinesfalls den Blick vom 58 Meter hohen Kirchturm der Marienkirche entgehen lassen. Bis zum Horizont erstreckt sich das Wasserparadies. Danach führt die Strecke weiter entlang des hügeligen Ufers. Auf der Landenge zwischen Müritz und Kölpinsee erhebt sich das Neorenaissance-Schloss Klink. Am Abend kehren die Radler an die Promenade von Waren (Müritz) zurück und genießen dort einen romantischen Abendspaziergang am Stadthafen mit seinen zahlreichen Bars und Restaurants.

Bahnbindung Waren (Müritz)

Weitere Rundwege in der Region Eiszeitroute: ca. 375 km, 7 Etappen | Tollensetal-Rundweg: ca. 170 km, 3 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: TMW/Mahlke (1) · TMW/outdoor-vision.com (1) · TMW/Gänsfide (1)



Beste Lage: Waren (Müritz) verückt mit maritimem Flair und einem feinen Sportboothafen. Außerdem ist das kleine Städtchen ein perfekter Ziel- und Ausgangspunkt für Entdeckungstouren durch den Müritz-Nationalpark.

Für jeden Pedalritter ein Schloss

In den Bergen der Mecklenburgischen Schweiz träumt ein Märchenschloss neben dem anderen. Sie stehen zwischen stattlichen Hügeln, verborgenen Tälern und romantischen Seen. Wildrosen und Apfelbäume säumen die Felder. Meterdicke Eichen wachen über blumenübersäte Wiesen. Dazwischen funkeln Bäche und Teiche mit Seerosen und Schwänen.

Fast zu schön, um wahr zu sein, und nicht selten das Werk genialer Gartengestalter. Ihre traumhaften Landschaftsparks gehen oft nahtlos in die Natur über. Allein in dieser Region tragen zehn Anlagen die Handschrift des bedeutendsten Gartenarchitekten des Klassizismus, Peter Joseph Lenné, beispielhaft sind die Parks in Basedow und Remplin. Wachgeküsst aus ihrem Dornröschenschlaf beherbergen nun viele Herrensitze elegante Hotels und glanzvolle Konzertsäle. Die Gärten stehen für romantische Spaziergänge offen, häufig auch für Konzerte. Die größten Perlen in der herrschaftlichen Schatzkiste sind die Schlösser Teschow, Prebberede, Lelkendorf und Basedow. Hinzu kommen Dutzende Gutshäuser, in fast jedem Dorf eines. Auf der zweiten Etappe umrunden die Radurlauber den Malchiner See. Hier setzt sich die Perlenkette geschichtsträchtiger Prachtbauten



Schiff ahoi: In Teterow geht es mit der historischen Barkasse Regulus zur Burgwallinsel.

Foto: Jana Koch

berede, Lelkendorf und Basedow. Hinzu kommen Dutzende Gutshäuser, in fast jedem Dorf eines.

Auf der zweiten Etappe umrunden die Radurlauber den Malchiner See. Hier setzt sich die Perlenkette geschichtsträchtiger Prachtbauten

fort. So stammt die Wasserburg Ulrichshusen bereits aus der Renaissance, während Burg Schlitz und Schloss Schorssow besonders schöne Beispiele des Klassizismus sind. Blücherhof beweist sogar, dass sich Neobarock und Jugendstil ganz wunderbar mit russischer Folklore vertragen. Mittendrin ruht der riesige, aber flache See. An seinen schilfbewachsenen Ufern türmte die letzte Eiszeit ein richtiges kleines Gebirge auf - die Schweiz des Nordens. Schon unsere Vorfahren schätzten die herausragenden Immobilien mit der guten Aussicht. Zahlreiche Hügelgräber aus der Steinzeit und der slawische Ringwall auf einer Insel im Teterower See zeugen von der frühen Besiedlung dieser Region. Der Naturpark bietet vielen seltenen Pflanzen und Tieren Schutz. See-, Fisch- und Schreiadler brüten hier.

Sehenswert Teterow Bergringrennen, Galerie am Bahnhof, Mühlenviertel, Burgwallinsel mit slawischem Ringwall | **Schlösser** Prebberede, Lelkendorf, Basedow | **Gutshäuser** in nahezu jedem Dorf | **Altkalen** Mühlenhof | **Remplin** Schlosspark mit ältester Sternwarte in MV (1792) | **Teschow** Schlosshotel, Schmiede und Backhaus | **Hohen Mistorf** Findlingsgarten, Lelkendorf Haustierpark | **Liepen** Wasserburg | **Schlösser** Ulrichshusen, Burg Schlitz, Schorssow | **Blücherhof** Dendrologischer Garten |

Hügelgräber an mehreren Orten
.....
Kartenempfehlung BVA/ADFC Radtourenkarte 3: Ostseeküste, Mecklenburg, ISBN 978-3-87073-725-2 | Grünes Herz Fahrradkarte Mecklenburgische Schweiz, ISBN 978-3-86636-267-3
.....
Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Mecklenburgische Seenplatte: Etappe Basedow, www.mecklenburgische-seenplatte.de | **Region Mecklenburgische Schweiz:** Etappe Teterow, www.mecklenburgische-schweiz.com
.....

Bahnbindung
Teterow
.....
Weitere Rundwege in der Region
Herrenhaus-Rundweg: ca. 230 km, 4 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege
.....

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Fotos: Schloss Ulrichshusen (1) - TMW/Grundner (1) - TMW/Eiseler-Hein (1)

Herrschaftliche Kulisse: Das Schloss Ulrichshusen, das Gutshaus Blücherhof und das Schlossensemble in Basedow erinnern an glanzvolle Tage und laden zum genussvollen Müßiggang in weitläufigen Parks.





Vom Niemandsland zum Paradies

Direkt an Elbe und Schaalsee verlief vor einiger Zeit die innerdeutsche Grenze. Im einstigen Niemandsland blieb eine ursprüngliche Landschaft mit einzigartiger Flora und Fauna erhalten. Die Rundtour verspricht unvergessliche Natur- und Geschichtserlebnisse.

In Ludwigslust startet die geschichtsträchtige Reise mit pompöser Pracht. Das spätbarocke Schloss mit märchenhaftem Park ist Gastgeber für rauschende Kostümfeste und klassische Konzerte. Ein reizvoller Kontrast dazu ist die Fahrt durch die Griese Gegend und wenig später durch die Elbauen. Von der Wanderdüne in Klein Schmölen und von der Festung Dömitz bietet sich ein beeindruckender Ausblick auf das Elbtal, eines der schönsten Flusstäler Europas. Störche klappern, Kraniche brüten, Biber bauen Burgen und Seeadler und Graureiher schweben über den mächtigen Strom. Durch Wälder

und Wiesen, über Obstbaumalleen und Feldwegen geht es durch eine facettenreiche Naturlandschaft. Bevor Radwanderer Zarrentin erreichen, kreuzt ihr Weg mehrmals die ehemalige innerdeutsche Grenze.

Am Schaalsee schmiegt sich das Zisterzienserkloster in Zarrentin romantisch an das steile Südufer. Der tiefste norddeutsche See gab dem UNESCO-Biosphärenreservat seinen Namen. In Schlagsdorf gibt das »Grenzhus« Einblicke in die Geschichte der innerdeutschen Grenze und zeigt u. a. den Aufbau dieser aus originalen Bauteilen. Radwanderer erwartet auf dieser

Etappe ein Mosaik aus Wäldern und Seen, Wiesen und Feldern, Weiden und Alleen. Schon von weitem begrüßt die wuchtige Backsteinkirche von Schönberg ihre Gäste. Durch sanfte Hügel und über Wald- und Feldwege führt die Tour bis vor die Landeshauptstadt. Von Wittenförden lohnt sich ein Abstecher ins nahe gelegene Schwerin.

Südwestlich der Residenzstadt bezaubert die Natur in ihrer ganzen Vielfalt. Radwanderer genießen traumhafte Stille und Abgeschiedenheit. Glitzernde Gräben und schattige Wälder säumen auf der letzten Etappe den Weg nach Redefin. Inmitten der rauen Griesen Gegend befindet sich das bekannte Gestüt Redefin, Schauplatz historischer Hengstparaden.

Fotos: TMW/Kirchgessner (1) · TMW/Tiemann (1) · TMW/Grundner (1)



Reichlich Kurzweil: Die romantischen Ufer des Schaalsees, das einzigartige Schloss Ludwigslust und das urige Kloster Rehna sorgen für jede Menge Abwechslung.

Sehenswert Ludwigslust barockes Schloss und Schlosspark | Klein Schmölen Binnenwanderdüne | Dömitz Festung | Boizenburg Fliesenmuseum, Infozentrum Flusslandschaft Elbe MV | Zarrentin PAALHUS (Infozentrum des Biosphärenreservates), Kirche, Klöster | Schlagsdorf GRENZHUS | Rehna Kloster, Kräutergarten | Wittenburg Rathaus, Kirche, Stadtbefestigung | Hagenow historische Altstadt, Heimatmuseum | Redefin klassizistisches Landgestüt

Kartenempfehlung BVA/ADFC Regionalkarte Lübeck und Umgebung,

ISBN 978-3-96990-061-1 und bikeline Radkarte Schwerin, Ludwigslust, ISBN 978-3-85000-613-2

Etappen | Kontakt | Übernachtung
Region Mecklenburg-Schwerin: Etappen Ludwigslust, Dömitz, Boizenburg, Zarrentin, Wittenförden, Hagenow
Region Ostseeküste Mecklenburg: Etappe Schönberg

Bahnanbindung
Ludwigslust, Boizenburg, Schönberg, Gadebusch

Weitere Rundwege in der Region
Residenzstädte-Rundweg: ca. 285 km, 5 Etappen | Eldetal-Rundweg: ca. 320 km, 6 Etappen | Mecklenburgischer Seen-Rundweg: ca. 265 km, 4 Etappen | Weitere Infos unter: www.auf-nach-mv.de/radrundwege

Holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



4 ausgewählte Regionalrouten: Insel-Tour Poel · 16 km | Kunst-Tour · 18 km | Stettiner Haff mit Segeltörn · 20 km | Müritz-Nationalpark · 34 km

Abenteuer ohne Grenzen

Speziell für Handbiker und Rolliwanderer bietet Deutschlands schöner Norden barrierefreie Entdeckertouren. Auch Unterkünfte, Restaurants, Museen und Ausstellungszentren an der Strecke sind auf Gäste mit Handicap eingestellt.

1 | Insel-Tour Poel · 16 km Die wenig befahrene Straße führt von Fährdorf nach Gollwitz. Über einen befestigten Sandweg durch eine verträumte Allee entlang der Steilküste gelangt man zum Ort »Schwarzer Busch«. Dort befindet sich einer der schönsten Badestrände der Insel. Über Kirchdorf geht es zurück nach Fährdorf.



Grenzenlose Freiheit: Seen und Meer genießen.

Foto: TMW/Thomas Ulrich

Belohnung wartet in Schwaan mit einem Besuch der barrierefreien Kunstmühle und einem Stück köstlichen Prasselkuchen. Zurück nach Rostock geht es mit der Regionalbahn. Die Bahnhöfe Schwaan und Rostock sind barrierefrei.

Tip: Wenn man die Tour anders herumfährt, dann ist die Steigung bei Huckstorf eine rauschende Abfahrt!

3 | Stettiner Haff mit Segeltörn · 20 km Der Grenzort Altwarp ist

Ausgangspunkt der Radtour. Bevor man sich auf den Weg macht, sollte man in dem uralten Fischerdorf frischen Fisch genießen. Es duftet nach Wacholder, der gut asphaltierte und ausgeschilderte Weg führt über Vogelsang-Warsin, Bellin in die Lagunenstadt Ueckermünde. Hier hat der Rollisegler »Wappen von Ueckermünde« seinen Heimathafen. Anheuern auf Deutschlands erstem barrierefreien Großsegler erwünscht! Bis zu vier Rollstuhlfahrer können auf Tagesfahrten und Mehrtagestörns selbst Segel hiss.

4 | Müritz-Nationalpark · 34 km

Der Kurort Waren (Müritz) ist Ausgangspunkt dieser schönen Radtour. Ab Federow geht es auf befestigten Sandwegen durch den Müritz-Nationalpark. Einen schönen Seeblick bietet die barrierefreie Steganlage am Priesterbäcker See. Von Rechlin aus geht es auf dem Seeweg mit den barrierefreien Schiffen der Weißen Flotte zurück nach Waren (Müritz).

Fotos: TMW/Ulrich (1) - TMW/Klauss (1) - TMW/Legrand (1)



Freie Fahrt: Rolliwanderer und Handbiker können an immer mehr Orten unbegrenzt durch die Lande streifen. Auch viele Erlebniseinrichtungen wie das Müritzeum in Waren (Müritz) bieten barrierefreien Zugang.

Sehenswert Tour 1: Schwarzer Busch Töpferei Dambeck, Promenade | Oertzenhof Café Frieda | Kirchdorf Hafen | Ausflug Wismar St. Georgen, Welt-Erbe-Haus, Haus Schabbell
Tour 2: Rostock Zoo mit dem Darwinium und Polarium, Altstadt mit Backsteinkirchen und Klöstern | Schwaan Kunstmuseum mit wechselnden Ausstellungen
Tour 3: Altwarp Hafen Binnendünen | Ueckermünde Tierpark, Hochseilgar-

ten im ZERUM (rollstuhlgerecht), Haffmuseum, Rollisegler
Tour 4: Waren historische Altstadt, Müritzeum, Hafen | Federow Nationalpark-Information mit Adlerbeobachtung | Rechlin Luftfahrttechnisches Museum, Hafen
Kartenempfehlung Kompass Fahrradkarte Ostseeküste, Rostock, Wismar, ISBN 978-3-99044-651-5 | BVA/ADFC Radtourenkarte 4, Rügen/Usedom,

Vorpommern, ISBN 978-3-87073-769-6 | BVA/ADFC Regionalkarte Mecklenburgische Seenplatte, ISBN 978-3-87073-953-9

Informieren Sie sich unter www.auf-nach-mv.de/handbikertouren oder holen Sie sich den Radweg per QR-Code direkt aufs Smartphone und die GPX-Daten gleich dazu.



Tagestouren

Natur und Kultur erfahren

In Mecklenburg-Vorpommern gibt es fast unbegrenzte Möglichkeiten für einen erlebnisreichen Tag im Sattel. Einige ausgewählte Höhepunkte aus allen Urlaubsregionen stellen wir Ihnen hier vor. Diese und viele weitere Tourentipps finden Sie auch in unserem Tourenportal unter www.auf-nach-mv.de/radwandern.



Foto: A. Rudolph

Hansestadt Wismar & Umgebung

Entlang der Wismarbucht und der Wohlenberger Wiek | 28 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Hansestadt Wismar UNESCO-Weltkulturerbe, Backsteingotik, Marktplatz mit Wasserkunst, Alter Hafen | **Hoben** | Zierow | Beckerwitz | Wohlenberg | Tarnewitz | Boltenhagen Kurpark, Seebrücke

www.wismar.de

Foto: TMW/Tiemann



Hansestadt Rostock & Umgebung

Von Warnemünde nach Graal-Müritz | 45 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Warnemünde Leuchtturm, Alter Strom | Markgrafenheide Kletterwald | Graal-Müritz Seebrücke, Rhododendron-Park | Hinrichshagen | Stuthof | Markgrafenheide | Warnemünde

Zum Bad Doberaner Münster und dem Fischerhof Parkentin | 36 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Rostock Lütten Klein | Lichtenhagen Dorf Windmühle, Kirche | Rethwisch Kirche | Bad Doberan Doberaner Münster, Bäderbahn Mollie | Parkentin Fischereihof, Kirche | Lambrechtshagen | Sievershagen | Rostock Evershagen | Rostock Lütten Klein

www.rostock.de

Landeshauptstadt Schwerin & Umgebung

*Radtour um den Schweriner See
»Blaue Acht« | 68 km*

Etappen & Sehenswürdigkeiten Schwerin Schloss | Zippendorf | Mueß Freilichtmuseum | Leezen neugotisches Herrenhaus | Paulsdamm | Seehof | Schloss Willigrad | Hohen Viecheln »Schwedenschanze«, Dorfkirche | Flessenow | Retgendorf spätgotische Backsteinkirche | Ramper Moor | Schwerin

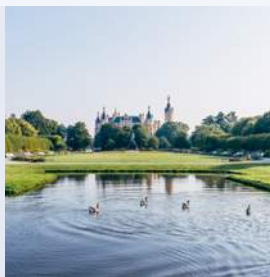


Foto: TMW/Gämscke

Stadt-Rund-Tour | 19 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Schwerin Schloss, Marstall, Werderhof mit Hafenanlage, Ziegenmarkt, Schelfkirche, Pfaffenteich, Paulskirche, Arsenal, Dom, Schleifmühle, Zoo, Fernsehturm | Mueß Freilichtmuseum | Reppin Aussichtsturm | Schwerin

www.schwerin.com



Foto: foto@studios01

Hansestadt Stralsund & Umgebung

Die Kranich-Tour | 38 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Prohn | Klausdorf | Barhöft Beobachtungsturm | Wendisch Langendorf | Hohendorf Schloss | Bisdorf Aussichtshütte zur Kranichbeobachtung | Abstecher: Groß Mohrdorf Kranichinformationszentrum | Kinnbackenhagen | Nisdorf | Günz Kranorama | Altenpleen | Prohn

Wälder und Seen | 34 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Lüssow | Pütte Pütter See | Obermützkow | Nienhagen | Jakobsdorf | Steinhagen Holländerwindmühle | Krummhagen Brauscheune | Negast | Wendorf | Gross Lüdershagen Gutshaus | Lüssow

www.stralsundtourismus.de



Foto: TMW/grauer-kranich.de_Hardt,Thomas



Foto: TMW/Tiemann

Region Mecklenburgische Ostseeküste

Rundtour auf der Insel Poel | 30 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Fährdorf | Malchow Schaugarten der Hochschule Wismar | Vorwerk | Gollwitz Strand mit Blick auf Vogelschutzinsel Langenwerder | Am Schwarzen Busch Gedenkstätte Cap Arcona | Timmendorf Hafen mit 1871 erbautem Leuchtturm | Hinter Wangern | Wangern | Kirchdorf Hafen, Inselkirche aus Backstein | Fährdorf

Fotos: TMW/Würtenbeger - TZR



Rundtour im Klützer Winkel | 40 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Boltenhagen Kurpark, Seebrücke | Klütz 1330 erbaute Sankt Marienkirche, Holländerwindmühle, Schloss Bothmer | Stellshagen Gutshaus | Welzin | Dorf Reppenhagen | Kühlenstein | Rankendorf | Kalkhorst | Brook | Elmenhorst Dorfkirche mit »verdrehem« Turm | Steinbeck | Redewisch | Großklützhöved Aussichtspunkt | Boltenhagen

www.ostseeferien.de



Foto: Claudia Holtmann

Region Rügen

Ostseebäder, die Granitz und das Mönchgut | 60 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Binz Bäderarchitektur, Kurhaus | Sellin Seebrücke | Baabe Bollwerk, Mönchguter Küstenfischermuseum | Göhren Seebrücke, »Rasender Roland« | Lobbe | Thiessow Lotsenturm | Gager Hafen | Middelhagen St. Katharinenkirche, Schulmuseum | Alt Reddevitz Dreiseitenhof | Binz

Tour über das Windland Wittow | 38 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Nonnevitz Buchenwald, Hochufer | Kap Arkona Leuchttürme, Peilturn | Vitt Hafen, Kirche | Nobbin Großsteingrab | Altenkirchen Kirche | Starrwitz | Dranske Hafen | Lancken | Nonnevitz

www.ruegen.de

Region Fischland-Darß-Zingst

Die Zingst-Tour | 40 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Zingst Nationalparkausstellung, Hafen | Müggenburg Schutzhütte, Naturbeobachtungspunkt | Sundische Wiese Nationalparkausstellung | Pramort Naturbeobachtungspunkt | Hohe Düne Naturbeobachtungspunkt | Zingst Seebrücke, Foto-Kunst-Pfad

Foto: TMW/outdoor-vision.com



Rundtour über den Darß | 32 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Prerow Hafen | Darßer Ort Leuchtturm, Natureum | Großer Stern | Born am Darß Jagd- und Forstmuseum »Ferdinand von Raesfeld«, rohrgedeckte Häuser | Bliesenrade | Wieck am Darß Nationalparkinformations- und Gästezentrum Darßer Arche | Prerow

www.fischland-darss-zingst.de



Foto: TV FDZ Sandra Freise



Foto: Usedom Tourismus GmbH/Roy von Ellberg

Region Insel Usedom

Feininger-Radtour | 41 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Bansin | Kaiserbäder Bansin, Heringsdorf und Ahlbeck Villen und Logierhäuser im Stil der Bäderarchitektur, prachtvolle Promenaden, Seebrücken | Swinemünde Hafen und Rathaus | Kamminke Reethäuser und Blick auf das Stettiner Haff | Garz | Zirchow Kirche | Korswandt | Gothen | Heringsdorf | Bansin

Usedom's Mühlen, Kirchen und Schlösser | 29 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Pudagla Bockwindmühle | Benz St.-Petri-Kirche, Holländerwindmühle | Neppermin Hafen | Mellenthin Wasserschloss, Kirche aus Feldstein | Stolpe Schloss | Morgenitz Backsteinkirche | Dewichow | Balm | Neppermin

www.usedom.de



Region Mecklenburgische Schweiz

Von Malchin rund um den Kummerower See | 50 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Malchin Stadtpfarrkirche, Kalenisches Tor | Leuschentin | Kummerow Barockschloss | Sommersdorf | Meesiger | Bornitz | Verchen lange Promenade, Kloster | Aalbude Peenefähre | Kützerhof | Warsaw | Neu-Warsow | Neukalen Hafen | Salem | Malchin

Region Vorpommern

Route der Norddeutschen Romantik | 48 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Greifswald Caspar-David-Friedrich-Zentrum, Klosterruine Eldena, Pommersches Landesmuseum | Kemnitz Dorfkirche | Ludwigsburg Schloss, Naturstrand | Lubmin Naturdenkmal Teufelsstein | Wusterhusen Dorfkirche, Pfarrhaus | Freest Fischerdorf | Wolgast Stadthafen, Museum Rungehaus

Rundtour um den Neuwarper See | 48 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Ueckermünde Stadthafen, Pommernkogge UCRA | Bellin | Altwarp Hafen, Neuwarper See | Neuwarper (Polen) Markplatz, Aussichtsturm, Badestrand | Rieth Heimatstube, Naturpark »Am Stettiner Haff«, Aussichtsturm | Warsin | Ueckermünde

www.vorpommern.de

Fotos: TWV-Spittel (1) - Pochta Burwitz (1) - Alexander Rudolph (1)

Radtour rund um Teterow | 26 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Teterow mittelalterlicher Stadtkern, Bergring | Appelhagen Gutshaus | Thürkow Kirche | Alt Sührkow Mausoleum der Eheleute Wessel | Hohen Mistorf Feldsteinkirche, Findlingsgarten | Teschow Gutshaus | Teterow

www.mecklenburgische-schweiz.com



Foto: Koch

Region Mecklenburg-Schwerin

Sakralbauten-Radwanderweg | 66 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Hagenow evangelische Stadtkirche, katholische Elisabeth-Kirche, Synagoge | Kirch Jesar barocke Fachwerkkirche | Moraas Kapelle | Picher neugotische Kirche | Redefin neugotische Kirche, Landgestüt | Pritzier neugotische Kirche | Hagenow



Foto: TWV/Neumann

Schaalsee-Rundtour | 44 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Zarrentin Pahlhuus, Kloster | Klein Zecher Schaalseetöpferei | Groß Zecher Gutshof | Salem Kapelle | Dargow Schaalseegalerie, Aussichtsturm | Dutzow | Abstecher Stintenburginsel | Lassahn Dorfkirche | Zarrentin

www.mecklenburg-schwerin.de



TWV/Neumann

Region Mecklenburgische Seenplatte

Von Neubrandenburg rund um den Tollensesee | 35 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Neubrandenburg mittelalterliche Wallanlage, Konzertkirche, Wiekhäuser, Kulturpark | Klein Nemerow Feldsteinscheune | Usadel »Geinitz-Sicht« auf die Lieps | Prillwitz Dorfkirche, Jagdschloss | Wustrow bronzezeitliches Hügelgrab | Alt Rehse reetgedeckte Fachwerkhäuser, Feldsteinkirche | Neubrandenburg

Radtour um den Kölpinsee & Fleesensee | 52 km

Etappen & Sehenswürdigkeiten Malchow Klosteranlage, Mecklenburger Orgelmuseum, Drehbrücke | Jabel 300-jährige Eibe | Damerower Werder Wisentreservat mit Schaugatter | Waren (Müritze) historische Altstadt, St. Marienkirche (13. Jh.) mit Turmbesteigung, Müritzeum, Stadthafen, Fahrgastschiffahrt | Klink Schloss, Hafen, Torhaus | Göhren-Lebbin Sport- und Freizeitmöglichkeiten, Hafen | Malchow

www.mecklenburgische-seenplatte.de

Foto: Müller Anklam



STARTE DIE BESTE RADFAHRT DEINES LEBENS



Good Times ahead.



Das ist kein Wettrennen!

Sei am 13./14. Aug 2022 dabei und erlebe das ultimative Nostalgie-Festival im Glückswachstumsgebiet Mecklenburg-Vorpommern:

www.veloclassico.de



27./28. Mai 2022 Mehr Infos und Starplätze:
mecklenburger-seen-runde.de

Finden Sie bequem Ihre Unterkunft mit Bett+Bike bei über 5.800 fahrradfreundlichen Unterkünften.



Bett+Bike Qualitätsauszeichnung

Hier schlafen Radreisende gut!

Ihr Rad ist sicher abgestellt, Ihre Kleidung trocknet im Schlaf. Ein vitales Frühstück bringt Sie morgens in Schwung.

Ein Service des ADFC, verfügbar in Deutschland, Österreich, Dänemark, Luxemburg & Belgien

Foto: TMV/outdoor-vision.com

Impressum

Herausgeber:
Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Konrad-Zuse-Straße 2 · 18057 Rostock
fon +49 381 40 30-500 · fax -555
info@auf-nach-mv.de · www.auf-nach-mv.de

Design/Gesamtherstellung:
WERK3 Werbeagentur GmbH
Doberaner Str. 155 · 18057 Rostock

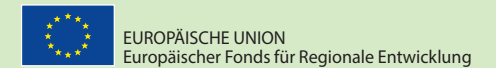
Titelmotiv: TMV/Gänsicke

Druck, 8. Auflage:
Bonifatius GmbH
Karl-Schurz-Straße 26 · 33100 Paderborn

Rostock, 8. Jahrgang 03/2022 - 30

Alle Daten in diesem Verzeichnis wurden von der Redaktion nach bestem Wissen erstellt und sorgfältig überprüft. Sie entsprechen dem Stand der Drucklegung im Februar 2022. Dennoch sind inhaltliche Fehler nicht vollständig auszuschließen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben kann keine Haftung übernommen werden.

Gefördert durch:



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.



Mecklenburg-Vorpommern

- Bundesstraße
- Autobahn
- Eisenbahn
- Warnowtunnel (mautpflichtig)
- Nationalpark, Naturpark, Biosphärenreservat

Hinweise zur Anreise unter:
auf-nach-mv.de/anreise

Entfernung: ca. 30 km

OSTSEE

Deutschland

Schleswig-Holstein

Mecklenburger Bucht

Insel Rügen

Pommersche Bucht

Insel Usedom

Hamburg

Landeshauptstadt SCHWERIN

NEUBRANDENBURG

POLEN

Stettin

Lüneburg

Dresden

Berlin

Brandenburg

Niedersachsen

Perleberg

Wittstock/Dosse

Fürstenberg

Templin

Rheinsberg

Schwedt

1

2

3

4

5

6

7

a

b

c

d

e

f

g

h

i

k



M-V erkunden mit idyllischen Radreisen & Wanderreisen.

Touren an der Meckl. Seenplatte und Ostsee

✓ Gepäcktransport ✓ Hotels inkl. Frühstück ✓ Tourenmaterial ✓ (E-)Bikes



Sterntouren Klink

6 Tage / 5 Nächte
Code: ST WAR 40



Mehr erfahren



Wanderung Rügen

8 Tage / 7 Nächte
Tourcode: WAN 01



Mehr erfahren



mv.mrt-reisen.de

Bereits ab
549 €



Die Mecklenburger Radtour